Globales Lernen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Bildungsangebote der Aktionsgruppe Eine Welt e.V. Schwerin/ Weltladen Schwerin

(Stand 27.2.2025)

Kontakt

Bildungsreferent Ralf Göttlicher, bildung@weltladen-schwerin.de, 0151-20 20 42 49,
www.weltladen-schwerin.de/bildungsprojekt/

WELTLADEN SCHWERIN

Unser Selbstverständnis

Unsere Bildungsarbeit unterstützt Menschen dabei, globale Zusammenhänge zu erkennen, diese zu bewerten sowie individuelle und kollektive Handlungsoptionen zu ergreifen. Sie orientiert sich an den Kompetenzen der „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE). Wir ermöglichen damit als außerschulischer Bildungsanbieter die Auseinandersetzung mit den UN-Nachhaltigkeitszielen/ Sustainable Development Goals (SDGs). Selbstwirksamkeit in einer globalisierten Welt und demokratische Partizipation gehören hierbei zu unseren Zielvorstellungen.

Adressat*innen

Grundschule bis Sekundarstufe II ... Berufsschulen … Volkshochschule … Seminar-gruppen in Freiwilligendiensten ... außerschulische Jugendgruppen wie Konfirmand*innen, Jugendweihe, Jugendclubs … Senior*innen-Gruppen … Kirchgemeinden … Lehrkräfte

Formate

- Weltladen-Erkundungen
- Projekttage (½ Tag bis ganzer Tag), z.T. in erlebnisorientierten Formaten
- Unterrichtsstunden (ab 90 min)
- Projekt-/ Seminarwochen, Workshops
- Vorträge/ Filme

Beispiel-Angebote

- **Erkundungen des Weltladens- und des Unverpackt-Ladens** in geteilten Gruppen zu max. 10-12 Personen je Gruppe, d.h. Gesamtgruppengröße 24 Personen (insges. ca. 60 min) in Kooperation mit dem FKK Unverpacktladen in der Münzstr. 24

- **Fairer Handel und globale Gerechtigkeit** inkl. „2 Wege des Fairen Handels“ ggf. mit Weltladen-Erkundung und Supermarkt-Recherche (1x 90 min bzw. 2x 90 min auf zwei Wochen verteilt)

- **Digitale Stadtrallye in Schweriner Innenstadt** mit den Themen Alternativen zu aktuellen Wirtschaftssystem, Fairer Handel, Konsum, (Verpackungs)Müll, Elektronikschrott, planetare Grenzen, nachhaltige Konsummuster (mind. 4,5 Zeitstunden inkl. 45 min Pause)

- **Projekttag „Zukunftsfähiges Wirtschaften“** u.a. mit Planspiel Marktwirtschaft zu Schokolade, Gewinnstreben und externe Kosten (3,5-4,5 Zeitstunden inkl. Pausen) in Kooperation mit dem Diakonischen Werk MV
- **Projekttag „Globale (Un)Gerechtigkeiten“** u.a. mit den Themen Kolonialismus/ koloniales Erbe, Privilegien, eigene Prägungen, Fairer Handel. (ca. 3-4,5 Zeitstunden inkl. Pausen)
- **Projekttag „Der Blick über den Tellerrand. Welternährung und Ernährungsgerechtigkeit“** u.a. mit interaktiven Übungen und Spielen (ca. 3-4 Zeitstunden inkl. Pausen)
- **Projekttag „Alles was recht ist“** u.a. mit den Themen „Recht“ vs. „Wunsch“, Grund- und Menschenrechte, Zivilgesellschaft weltweit mit interaktiven Übungen (ca. 3 Zeitstunden inkl. Pause)
- **Projekttag „Mind the Gap. Vom Wissen zum Handeln“:** Warum handeln wir als Einzelpersonen oder Gesellschaft in Sachen Klima so wenig, obwohl wir seit langem schon so viel wissen? Daten und Fakten allein führen uns nicht zu konsequentem Handeln. Aber was dann? Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche begeben. (1,5-4,5 Zeitstunden inkl. Pausen)
- **Projekttag „Wasser hier & anderswo“** u.a. mit den Themen Wasserverbrauch in Dtd., Wasserverfügbarkeit und Zugang zu Wasser weltweit, Virtuelles Wasser (3x 45 min bis 6x 45 min)
- **Projekttag „Reise nach Ganymed“** u.a. mit den Themen Ressourcenverfügbarkeit und -gerechtigkeit, planetare Grenzen, Ökologischer Fußabdruck, UN-Nachhaltig-keitsziele (SDGs), Handlungsebenen und -optionen (ca, 1,5-4,5 Zeitsunden inkl. Pausen)
- **Geländespiel „Klimasiedler:innen“** in Anlehnung an „Die Siedler von Catan“ mit den Themen Klimawandel, Klimagerechtigkeit, Solidarität, Lösungen (mind. 4,5 Zeitstunden exkl. Pause) in Kooperation mit dem Diakonischen Werk MV

Unterstützung von Lehrpersonal

- Recherche und Zuarbeit von Materialien
- Entwicklung gemeinsamer Unterrichtseinheiten/ -konzepte
- Ausleihe von Materialien

Unser Bildungsangebote werden gefördert …
... durch Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
... aus Mitteln von „Bingo - Die Umweltlotterie“ über die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE)
... durch Brot für die Welt (BfdW) mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes